

Gemeindewahlbehörde: Laab im Walde

Verwaltungsbezirk: Mödling

Land: Niederösterreich

KUNDMACHUNG

des Ergebnisses der Gemeinderatswahl

Bei der am 26.01.2020 durchgeführten Gemeinderatswahl wurden		
818 Stimmen abgegeben.		
15 Stimmen waren ungültig.		
Von den 803 gültig abgegebenen Stimmen haben erhalten:		
Partei	Stimmen	Mandate
Miteinander für Laab (MFL)	590	14
Volkspartei Laab im Walde (VP)	213	5
...
...
...
...
...
...
...
...
...

Die Anzahl der zu vergebenden Gemeinderatsmandate beträgt: 19

Folgende Wahlwerber/innen sind zu Mitgliedern des Gemeinderates gewählt worden:

Partei	Mitglied des Gemeinderates
Miteinander für Laab (MFL)	Dr. med. univ. Peter KLAR
Miteinander für Laab (MFL)	Alexander ASCHAUER
Miteinander für Laab (MFL)	Mag. ^a Sabine PSCHEIDL
Miteinander für Laab (MFL)	Daniel RESCH
Miteinander für Laab (MFL)	Mag. ^a Regina NIESE
Miteinander für Laab (MFL)	Dithmar SCHÜRZ
Miteinander für Laab (MFL)	Sabrina ROTTER
Miteinander für Laab (MFL)	Natascha LIMPEL
Miteinander für Laab (MFL)	Christoph KLIMEK
Miteinander für Laab (MFL)	Mag. Daniel HEISSENBERGER
Miteinander für Laab (MFL)	Elisabeth RICHTER
Miteinander für Laab (MFL)	DI (FH) Heinz PFLEGER
Miteinander für Laab (MFL)	Fabrizio PISCHEDDA
Miteinander für Laab (MFL)	Ing. Thomas STAGL
Volkspartei Laab im Walde (VP)	Ulrike WOLTRAN
Volkspartei Laab im Walde (VP)	Ing. Mag. Markus ASCHAUER
Volkspartei Laab im Walde (VP)	Dr. ⁱⁿ Martina NIEDERDORFER
Volkspartei Laab im Walde (VP)	Ing. Johannes SCHABBAUER
Volkspartei Laab im Walde (VP)	Sonja GALLY

Die nichtgewählten Wahlwerber/innen sind Ersatzmitglieder für den Fall, dass ein Gemeideratsmandat ihrer Parteiliste erledigt ist.

Das Wahlergebnis kann von dem/der zustellungsbevollmächtigten Vertreter/in einer Partei, die einen Wahlvorschlag erstattet hat (§ 29 NÖ GRWO 1994, LGBI. 0350), und von jedem/jeder Wahlwerber/in, der/die behauptet, in seinem/ihrem passiven Wahlrecht verletzt worden zu sein, sowohl wegen behaupteter Unrichtigkeit der Ermittlung als auch wegen angeblich gesetzwidriger Vorgänge im Wahlverfahren durch Beschwerde angefochten werden (§ 56 NÖ GRWO 1994, LGBI. 0350).

Die Beschwerde muss schriftlich binnen zwei Wochen ab dem ersten Tag des Anschlages dieser Kundmachung bei der Gemeinde eingebracht werden. Die Beschwerde muss einen begründeten Antrag auf Nichtigkeitserklärung des Wahlverfahrens oder eines Teiles davon enthalten. Über die Beschwerde entscheidet die Landes-Hauptwahlbehörde (§ 57 NÖ GRWO 1994, LGBl. 0350).

Laab im Walde, am 27.01.2020

Angeschlagen am: 27.01.2020

Abgenommen am: 11.02.2020

Es zeichnet der Vorsitzende der Gemeindewahlbehörde:
Bürgermeister Dr. med. univ. Peter Klar



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: www.signaturpruefung.gv.at bzw. www.laab-walde.gv.at